



Prof. Johann Mösenbichler dirigierte das Sinfonische Bläserorchester Pongau.

### Rot-Weiß-Blau trifft Rot-Weiß-Rot

„Austria meets America“ war das Motto des Abschlusskonzerts des Bischofshofener Festspielsommers, musikalisch präsentiert vom Sinfonischen Bläserorchester Pongau. Am Dirigentenpult standen gleich zwei Dirigenten mit Weltruf: Johan de Meij und Johann Mösenbichler führten durch den Konzertabend.

Die 700 Konzertbesucher erwartete gleich zu Beginn eine österreichische Uraufführung des US-Amerikaners Steven Bryant. Den Höhepunkt gestaltete der Posaunist Hannes Hölzl mit dem T-Bone Concerto von Johan de Meij. Der in Bad Hofgastein geborene Spitzenmusiker faszinierte mit seinem Spiel und riss das Publikum zu einem Begeisterungsturm hin. Auch Johan de Meij war beeindruckt: „Conducting SBO Pongau was like sliding into a warm bath. Great musicianship,

excellent technique and a wonderful sound in all sections“ – frei übersetzt: „Das Sinfonische Blasmusikorchester zu leiten war, wie ein warmes Bad zu nehmen – großartige Musiker, exzellente Technik und ein wundervoller Klang in allen Bereichen.“

*Klaus Vinatzer*

### A schene Leich‘ ...

... war der Titel eines Workshops, den der Tennengauer Blasmusikverband gemeinsam mit dem Salzburger Blasmusikverband organisiert hatte.

Thema war das würdevolle Auftreten der Kapelle und die passende musikalische Gestaltung von Begräbnissen, Trauerzügen und Requien.

Auch die Sendung „Hoagascht“ auf Servus-TV berichtete über den Workshop. Als Referenten waren neben Bezirkskapellmeister Seiwald, Walter Müller, der seine Erfahrungen als Trauerredner einbrachte, auch Martin Fabian, als Komponist eingeladen. Als Orchester fungierte die Bürgerkorpskapelle Hallein. Neben der Vorstellung musikalischer Hörproben, wurde im Workshop mit Physiotherapeutin Veronika Nocker die richtige Körperhaltung und Gehbewegung im Trauerschritt erarbeitet. Weiters wurde über die richtige Besetzung, Marschblockaufstellung, Gehbewegungen und das Taktieren des Stabführers referiert. Auch Landeskapellmeister Christian Hörbiger und Landeskapellmeister a. D. Hans Ebner waren unter den Workshop-Besuchern.

*Petra Holl*



Foto: Alois Gratzler

### Neujahrskonzert

Musikalisch startet das Jahr des Eisenbahner Musik Verein Salzburg. Am Salzburg Congress spielen die Musiker am ersten Tag des Jahres ab 16 Uhr auf.

Infos zu dem Konzert unter:  
[www.emv-salzburg.com](http://www.emv-salzburg.com)



Hermann Seiwald stellte mit seiner Bürgerkorpskapelle Hallein den Workshop-Teilnehmern Musikbeispiele vor.

# Keine Entspannung

**Der Pongauer Arbeitsmarkt** kommt nicht zur Ruhe. Die Arbeitslosenrate kletterte im Oktober saisonbedingt auf über neun Prozent.

**BISCHOFSHOFEN.** Das Auslaufen der Sommersaison machte sich am Pongauer Arbeitsmarkt mit 1613 (+7,3 %) zusätzlichen Arbeitslosen aus dem Hotel- und Gastgewerbe bemerkbar. Damit ist die Gesamtzahl der arbeitslosen Ende Oktober auf 2877 Personen gestiegen. Gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres ist das ein Zuwachs von 10,8 Prozent oder 280 Personen. Dazu kommen 518 Personen in Schulungsaktivitäten.

Mit der Intensivierung der Qualifizierungsprogramme durch das Arbeitsmarktservice sind die Schulungsteilnahmen um knapp 20 Prozent gestiegen. Somit liegt die Bruttoarbeitslosigkeit im Pongau bei 3395 Personen (plus 366).

Bedingt durch die „Zwischensaison“ wird die Arbeitslosenquote auf über neun Prozent klettern.

Für Thomas Burgstaller, den Leiter des Arbeitsmarktservice Bischofshofen, zeigt sich folgende Entwicklung: Durch das Zusammentreffen saisonaler Arbeitslosigkeit und der derzeit fehlenden konjunkturellen Impulse sind die Arbeitslosenzahlen auf Rekordhöhen – deutlich über dem Krisenjahr 2009. Zwar steigt die Beschäftigung im Jahresverlauf noch um 0,6 Prozent, jedoch das Entstehen zusätzlicher neuer Beschäftigungsverhältnisse findet man derzeit nur in saisonalen Branchen stärker.

Die Arbeitslosenzahlen nach Wirtschaftsklassen: In der Wa-

renherstellung (+14,3 %), der Arbeitskräfteüberlassung (+11) und dem Baugewerbe (+3,1) haben sich die Zuwächse eingebremst, hingegen gibt es einen massiven Anstieg im Handel mit 31,7 % (maßgeblich beeinflusst durch die Insolvenz der Firmengruppe Daily).

Der Blick auf die Stellenstatistik des AMS Bischofshofen unterstreicht dies: „Mit aktuell 296 zu besetzenden Stellen fehlen zum Vorjahresvergleich 190 Arbeitsstellenmeldungen. Für die anstehende Wintersaison sind noch 1300 zu besetzende Stellen ausgeschrieben. Mit der ‚Beschäftigungsförderung‘ einerseits für am Arbeitsmarkt benachteiligte Personen und der weiter intensiven Qualifizierungsangebote – auf Basis der Fachkräfteausbildung – wollen wir Integration beziehungsweise sinnvolle Überbrückung schaffen“, so Thomas Burgstaller.

## Begeisterte Besucher bei Lions-Konzert

Stattlicher Erlös dank großzügiger Sponsoren

**BISCHOFSHOFEN.** Die österreichische und die amerikanische Hymne zu Beginn eines Konzertes ist ungewöhnlich. Das Sinfonische Blasorchester begann das fünfte Benefizkonzert für den Lions Club St. Johann auf diese Art und ließ viele weitere Höhepunkte folgen.

Ein hinreißend musizierendes Orchester aus vorwiegend jungen, talentierten und engagierten Pongauer Musikern, viele hervorgegangen aus dem Musikum Pongau, sowie zwei Dirigenten mit Weltruf, Johann Mösenbichler und Johan de Meij, begeisterten 700 Zuhörer und Zuschauer mit einem fulminanten musikalischen Reigen. Den Höhepunkt gestaltete der junge Posaunist Hannes Hölzl mit einer Komposition von Johan de Meij. Der in Bad Hofgastein geborene, aus dem Musikum und der Blasmusik



Johann Mösenbichler dirigierte das Sinfonische Blasorchester. Bild: Neumayr

hervorgegangene, international auftretende Spitzenmusiker faszinierte mit seinem wunderbaren Spiel und riss das Publikum zu einem Begeisterungssturm hin.

Das Benefizkonzert des Lions Clubs St. Johann mit dem Sinfonischen Blasorchester

Pongau ist zur Hauptactivity des Clubs geworden. Der Reinerlös des Konzerts dient der Unterstützung in Not geratener Menschen im Pongau. Der Dank für den finanziellen Erfolg gebührt auch den Sponsoren und der Stadtgemeinde Bischofshofen.